

Neumann in Plauen vergeben worden. Der Bau soll sofort in Angriff genommen werden. — St. Veit a. Gl. (Kärnten). Zu einer evangelischen Kirche ist der Grundstein gelegt worden. — Warschowitz (Kreis Pless, Schlesien). Der Grundstein zu einer evangelischen Kirche wurde hier gelegt. Der Bau wird ausgeführt von der Firma R. Asser in Pless. — Wiesbaden. Der Grundstein zur Dreifaltigkeitskirche ist dieser Tage gelegt worden.

Silberkurs. $\frac{800}{1000}$ Arbeitssilber der Vereinigten Silberwarenfabriken per kg 66 Mk. oder per g 6,6 Pfg.

Konventionspreis der „Vereinigten Silberkettenfabrikanten Deutschlands“ für 0,800 feine silberne Ketten auf 69 Mk. per kg, 6,9 Pfg. per g.

Konkursnachrichten.

Lübeck. Goldschmied Georg Friedrich Heinrich Creutzfeld. Anmeldefrist bis zum 16. November, Prüfungstermin am 25. November. Verwalter Kaufmann W. H. Möller, Mühlenstrasse 68.

Straubing. Uhrmacher Josef Dietl. Anmeldefrist bis zum 20. Oktober, Prüfungstermin am 2. November. Verwalter Rechtsanwalt Bründl, daselbst.

Wiesentheid. Uhrmacher und Fahrradhändler Anton Jäcklein. Anmeldefrist bis zum 17. Oktober, Prüfungstermin am 26. Oktober. Verwalter Westinger, daselbst.

Würzburg. Goldschmied Josef Amberg, Franz Ludwig-Strasse 9 und Sanderstrasse 4a. Anmeldefrist bis zum 10. November, Prüfungstermin am 19. November. Verwalter Rechtsanwalt Georg Block, daselbst.

Patentbericht.

a) Patentanmeldungen.

83a. 22194. Blockkalender, dessen Blätter selbsttätig durch ein Uhrwerk abgeworfen werden. Cornelin Dragalina, Bukarest, Rumänien; Vertreter: Hermann Neuendorf, Pat.-Anw., Berlin W. 57. 21. 9. 09.

a) Patenterteilungen.

83a. 227085. Gangregler für Zeitmesser. Frederic Ecaubert, New York; Vertr.: Patentanwälte Dr. R. Wirth, C. Weihe, Dr. H. Weil, Frankfurt a. M. 1, und W. Dame, Berlin SW. 68. 10. 12. 09.

83a. 227086. Vorrichtung zum Regeln der Pendelschwingungen durch eine der Schwingungsweite entsprechend zunehmende Kraft. Moritz Berger, Zürich; Vertr.: G. Dedreux, A. Weickmann und A. Kauffmann, Patentanwälte, München. 10. 2. 10.

b) Gebrauchsmuster.

83a. 432633. Hermetisch verschlossenes Gehäuse aus teilweise durchsichtigem Material für Uhren oder dergl. Carl M. May, München, Marsstrasse 27. 3. 8. 10.

83a. 432876. Kuckucksuhr. Christian Schlenker, Schweningen a. N. 12. 8. 10.

83a. 432877. Vorrichtung zum Andrücken des Zifferblattes an die Glasscheibe von Uhrgehäusen. Uhrenfabrik Villingen, Akt.-Ges., Villingen i. B. 16. 8. 10.

83a. 432878. Anordnung des Weckeraufzuges an gewöhnlichen Miniatur-Uhrwerken unter Zwischenlagerung einer Traverse. Uhrenfabrik Villingen, Akt.-Ges., Villingen i. B. 16. 8. 10.

83a. 433417. Transportpendel mit Oberteilsicherung. Uhrenfabrik vormals L. Furtwängler Söhne, Akt.-Ges., Furtwangen. 20. 8. 10.

83a. 433418. Einrichtung zur Veränderung der Tonfolge an Hammer-schlagwerken. Akt.-Ges. für Uhrenfabrikation, Lenzkirch. 22. 8. 10.

83a. 434918. Vorrichtung zur Festlegung der Gongstäbe beim Transport. Badische Uhrenfabrik Akt.-Ges., Furtwangen. 26. 8. 10.

83a. 434919. Vorrichtung zum zeitweiligen Festhalten der Hämmer eines Mehrklanggongs. Badische Uhrenfabrik Akt.-Ges., Furtwangen. 26. 8. 10.

83b. 433852. Elektrisches Zeitpendel, das durch Ankeranzug eines Relais angestossen wird. Siemens & Halske, Akt.-Ges., Berlin. 7. 5. 10.

83c. 432790. Ausschlagepunzen mit auswechselbaren Einsätzen und Ausschlagestiften. Paul Reymann, Breslau, Fürstenstrasse 97. 29. 7. 10.

Briefkasten.

W. L. in N. Schadenersatzansprüche. Der Reisende einer Uhrenfirma hat Ihnen eine Auswahl versprochen. Sie haben sich infolgedessen mit Waren ähnlicher Art nicht versehen, sondern die Auswahl abgewartet. Sie kam aber nicht; dafür sandte Ihnen die Firma kurz vor dem Lieferungstermin einen Brief des Inhalts, dass die Firma nicht zu liefern in der Lage sei, da es ihr an Waren mangle. Sie hätten Lust, auf Schadenersatz zu klagen, da Sie an die Wahrheit dieses Grundes nicht recht glauben und auch meinen, falls es wahr sei, hätte von der Firma so disponiert werden müssen, dass sie

unter allen Umständen liefern konnte. — Bei einer Schadenersatzklage würden Sie den Schaden beweisen müssen; ausserdem ist es fraglich, ob, die Wahrheit des angegebenen Grundes vorausgesetzt, der Firma ein Verschulden beimessen werden kann. Selbstverständlich erledigt sie zuerst die festen Aufträge; denn ob Sie von der Auswahl überhaupt etwas behalten hätten, ist die Frage, eine Verpflichtung lag für Sie nicht vor. Dispositionen müssen von grossen Häusern viele Monate vorher getroffen werden, und es kann leicht kommen, dass sich die eine oder andere als mangelhaft erweist. Im übrigen glauben wir, dass die Firma alles getan haben würde, Ihnen zu liefern, wenn Sie gewusst hätte, wie wichtig es Ihnen damit war. Von einer Klage raten wir Ihnen abzusehen; so unangenehm der Fall für Sie gewesen sein mag, so schmal ist aber auch die Basis für Ihre rechtlichen Ansprüche, mit denen Sie wahrscheinlich abgewiesen werden würden.

W. S. in R. Kein erheblicher Mangel. Sie haben einem Kunden eine Tulauhr mit Sprungdeckel verkauft, deren Schluss sich dort, wo die Schlussfeder angreift, so weit abgenutzt hat, dass er nicht mehr hält. Ihr Kunde meint, dass das ein erheblicher Mangel der Uhr sei, der Sie zum Schadenersatz verpflichte. Wir sind der Meinung, dass, wenn die Form der Schliessfeder nicht eine schlechte ist, die wie ein Schaber auf den Deckel wirkt, von einem Schadenersatz keine Rede sein kann. Diese Abnutzung finden Sie nicht allein bei Tula-, sondern auch bei Silber- und Goldgehäusen, deren Deckel so stark ist, dass er sich nicht etwas über den Kopf der Schlussfeder hinwegzieht. Es ist klar, dass, wenn die Feder ganz durch den Deckel zurückgedrängt werden muss, dort eine ziemliche Reibung mit Abnutzung stattfindet, die im Laufe der Jahre ein Einschlagen der Schlusstelle verursacht, wenn auch im einzelnen Falle nur eine ganz unmessbare Menge Metall weggeschnitten wird. Es ist deshalb immer zu empfehlen — und alle erfahrenen Uhrmacher handeln so —, beim Schliessen des Sprungdeckels durch Drücken auf den Druckknopf nachzuhelfen und dem Deckel die Arbeit des Zurückdrängens der Feder abzunehmen oder wenigstens zu erleichtern. Das ist bei schweren Uhren immer zu empfehlen, ganz gleich, aus welchem Metall sie gefertigt sind. Ebenso ist es richtig, den Deckel beim Aufspringen abzufangen, dass er nicht mit seinem ganzen Gewicht bis zum Scharnier aufgeschleudert wird und das Scharnier ruiniert. Eine so behandelte Sprungdeckeluhr wird ihrem Besitzer keinen Aerger machen, und es liegt im Interesse aller Uhrmacher, dem Käufer zu sagen, wie er die Uhr behandeln muss, um dauernd Freude daran zu haben. Es mag sehr schön sein, wenn eine Uhr beim Schliessen recht laut knackt oder beim Aufspringen mit der linken Hand nur so jongliert wird, richtig ist es aber nicht. Richtig ist es, beim Öffnen mit dem Daumen der rechten Hand auf den Knopf zu drücken und den Deckel an den Daumen der linken Hand prellen zu lassen, und beim Schliessen mit dem Daumen der linken Hand zuzudrücken, während man mit dem Daumen der rechten Hand den Druckknopf und die Schliessfeder herabdrückt. Die Uhr liegt dabei in der linken Hand. Das muss dem Publikum beigebracht werden, damit es zufriedengestellt ist.

Frage- und Antwortkasten.

Anonyme Anfragen werden nicht berücksichtigt.

Fragen.

Frage 1859. Welcher Kollege hat noch alte massive Hausuhrwerke abzugeben? W. W. in K.

Frage 1860. Wie bewahren sich die Tamponauschlagmaschinen von N. Bettendorf & E. Kraemer, Esch (Luxemburg)? G. F. in H

Frage 1864. Wer liefert die als Anhänger getragenen kleinen Photographiealbums mit zehn bis zwölf Stadtansichten en miniature, mit Metallumschlag und Aufdruck: Andenken oder Souvenir? Fr. in O.

Frage 1866. Kollegen, die den für die Beleuchtung der Strassenuhr erforderlichen elektrischen Strom von der Stadtverwaltung gratis geliefert erhalten, werden höflich gebeten, ausführliche Angaben hierüber an die Redaktion gelangen zu lassen! Portoaussagen werden gern vergütet.

Frage 1868. Kann mir einer der Herren Kollegen mitteilen, welches die besten und zuverlässigsten Cer.-Feuerzeuge sind? Bis jetzt habe ich noch nichts Zuverlässiges gefunden. Sch. in R.

Frage 1869. Woher bezieht man eine wirklich gute und zuverlässige Batterie für Taschenlampen? R. Sch. in R.

Antworten.

Wir bitten unsere Leser, sich recht rege an der Beantwortung der gestellten Fragen zu beteiligen.

Zur Frage 1862. **Nebenerwerb durch Installation von Licht- und Kraftanlagen.** Wer es versteht, sich die erforderlichen Kenntnisse anzueignen, um eine saubere und vorschriftsmässige Arbeit zu liefern, und